



Fakultät/Fachbereich: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Fachbereich Sozialökonomie
Seminar/Institut: Fachgebiet Soziologie

Ab dem 1. März 2018 oder nach Vereinbarung ist die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 2 HmbHG* in einem Post-Doc-Arbeitsverhältnis zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Eine Verbeamtung auf Zeit gem. § 28 Abs. 2 HmbHG ist bei Verfügbarkeit einer entsprechenden Stelle und bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen auf Antrag möglich.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden bzw. 40 Stunden bei einer Verbeamtung.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für zunächst 3 Jahre. Eine Verlängerung um bis zu 3 Jahre ist bei positiver Bewertung der in der ersten Phase erbrachten Leistungen vorgesehen.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung und der Lehre im Fachbereich bzw. in der wissenschaftlichen Einrichtung. Im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses besteht Gelegenheit zur Erbringung zusätzlicher wissenschaftlicher Leistungen durch selbständige Forschung sowie zum Erwerb von Erfahrungen in der Lehre. Im Rahmen der Dienstaufgaben wird daher ein Zeitanteil von mindestens einem Drittel der vertraglich vereinbarten Arbeitszeit zur eigenen wissenschaftlichen Arbeit gewährt.

Aufgabengebiet:

Wissenschaftliche Mitarbeit an der Professur für Soziologie, insbesondere Lebensführung und Nachhaltigkeit (K. Manderscheid), selbständige Forschung, wissenschaftliche Publikationen und Vortragstätigkeiten, Beteiligung bei der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten; Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der Studienprogramme des Fachbereichs (5 LVS) einschließlich der Studierendenbetreuung, Unterstützung bei der Organisation des Arbeitsbereiches.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums, Promotion.
Sehr gute Kenntnisse der soziologischen Gesellschaftstheorien, Handlungs- und Praxistheorien, der sozialwissenschaftlichen Nachhaltigkeitsforschung, Umweltsoziologie und/oder der

* Hamburgisches Hochschulgesetz



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

sozialwissenschaftlichen Mobilitätsforschung. Weiterhin werden umfassende Methodenkompetenzen, Erfahrungen in der empirischen Sozialforschung und in der selbständigen Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie gute Englischkenntnisse erwartet.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an PD Dr. Katharina Manderscheid (katharina.manderscheid@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter dem Webauftritt der Professur nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 7. Januar 2018 an: Frau Susanne Nitz, (susanne.nitz@wiso.uni-hamburg.de), Geschäftszimmer Soziologie, Fachbereich Sozialökonomie.